



wohnen.psz.co.at

Inside Ikara

Unser Hausmagazin

Inhalt

2	News
3	Horoskop
4	Sport
5	Literatur
6	Medizin
7	Landwirtschaft
8	Games

Impressum

Haus Ikara, Ignaz-Josef-Pleyel Straße 6, 3430 Tulln

Tel.: 02272/64 550

wohnen.ikara@psz.co.at

Für den Inhalt verantwortlich: Haus Ikara, Mag. (FH)

Bernd Dillinger, MA

Redaktion: Haus Ikara

Irrtümer sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Design: www.erfinderisch.at

Stand: 30.10.2020



News

Schlagzeilen
aus aller Welt



Inland

Covid-19

Schulen sollen Schnelltests bekommen Pilotprojekte starten nach den Herbstferien in NÖ und Tirol. Ab Dezember sind sie flächendeckend geplant..

A 22 - Ringen um die dritte Abfahrt

Die Idee ist nicht neu: Seit 20 Jahren wird in Korneuburg über eine weitere Auf- und Abfahrt der Donauuferautobahn diskutiert. Nun gab der Gemeinderat dem 17-Millionen-Euro-Projekt grünes Licht.

Wirtschaft

Handels-KV: Gehälter steigen im Schnitt um 1,5 Prozent. Arbeitgeber und Gewerkschaft einigen sich bereits in der ersten Verhandlungsrunde. Rewe und Lidl wollen eine Mitarbeiterprämie ausschütten, verpflichtet ist diese aber nicht.

Ausland

USA

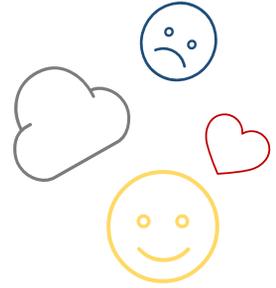
US-Wahlkampf: Obama greift Trump an Der ehemalige Präsident Barack Obama kritisiert seinen Nachfolger. Donald Trump werde nicht plötzlich alle gegen das Coronavirus beschützen.

Frankreich

Ermittlungen gegen Schüler nach Mord an Pariser Lehrer Den beiden Jugendlichen wird vorgeworfen, dem Täter eine genaue Personenbeschreibung des Lehrers gegeben zu haben.



Horoskop



Widder 21.3.-20.4.
Spielen Sie Ihre Stärken
mehr aus!



Waage 24.9.-23.10.
Jemand möchte sie aus dem
Gleichgewicht bringen. Sind
Sie damit einverstanden?



Stier 21.4.-21.5.
Seien Sie mutig und gestehen
Sie sich ein, was Sie wirklich
wollen. Es lohnt sich!



Skorpion 24.10.-22.11.
Raus aus der Komfortzone!
Sie haben das locker drauf.



Zwilling 22.5.-21.6.
Achten Sie auf eine gesunde
Ernährung, Ihr Körper wird es
Ihnen danken.



Schütze 23.11.-21.12.
Nicht alle Gedanken müssen
Beachtung finden. Manche
darf man auch durchziehen
lassen.



Krebs 22.6.-22.7.
Momentan gelingt Ihnen
wirklich vieles – Sie dürfen
sich freuen!



Steinbock 22.12.-20.1.
Gehen Sie öfter mal vor
Mitternacht ins Bett, das hält
jung (laut Schlafforschung).



Löwe 23.7.-23.8.
Mut zur Lücke! Man muss
nicht alles wissen. Manchmal
ist Entspannung gefragt.



Wassermann 21.1.-19.2.
Keine Sorge, die Keks-Zeit
beginnt bald.



Jungfrau 24.8.-23.9.
Lassen Sie die Entspannung
ins Haus – CHILLAX!



Fisch 20.1.-20.3.
Was haben Sie sich da bloß
vorgenommen? Überdenken
Sie ihr Vorhaben nochmal!

Sport



Verrücktes Spiel in der Österreichischen Bundesliga

Rapid gewinnt Torspektakel beim WAC in Kärnten. Vergangenen Sonntag kam es zum Duell der beiden Europaleague-Teilnehmer Rapid Wien und dem Wolfsberger AC.

Die Wiener legten den besseren Start hin und gingen in der 25. Spielminute durch Thorsten Schick in Führung. Der japanische Stürmer Koya Kitagawa setzte Schick ein, welcher mit einem präzisen Abschluss ins Kreuzeck traf. Kitagawa rückte in die Startformation, da sich Taxiarchis Fountas beim 1:2 gegen Arsenal am Donnerstag zuvor einen Bruch im Mittelhandknochen zugezogen hatte. Nach seinem Assist belohnte sich Kitagawa nach einem Doppelpass mit Filip Stojkovic in der 35. Minute selbst mit einem Tor. Die erste Halbzeit gehörte klar den Hütteldorfern. Der Wolfsberger AC war offensiv praktisch gar nicht vorhanden, doch dies änderte sich in den zweiten 45 Minuten.

Zwei Minuten nach Wiederanpiff schlug das Geburtstagskind und Kapitän der Wolfsberger Michael Liendl eine Freistoßflanke auf Baumgartner, welcher zum Anschlusstreffer einnickte. Der gut postierte Rapid Schlussmann Richard Strebinger flog spektakulär, erwischte jedoch den Ball nicht. Nur 5 Minuten darauf wieder eine Standardsituation für den WAC.

Abermals brachte Michael Liendl den Ball zur Mitte und Baumgartner köpfte wieder ein. Die Grün Weißen aus Wien wirkten in dieser Phase des Spiels völlig von der Rolle und fingen sich in der 67. Minute das dritte Gegentor ein. Ein Pass von Luka Lotschoschwili flog über Rapid Verteidiger Mateo Barac hinweg auf Dieng, der Strebinger aussteigen ließ und zum 3:2 einschob.

Rapid fangte sich von diesen Rückschlägen, denn Ercan Kara traf nach Ritzmaier-Flanke per Kopf zum Ausgleich.

Im Finish folgte ein offener Schlagabtausch mit Ereignissen auf beiden Seiten. Beide Mannschaften wollten den Sieg. Bereits in der Nachspielzeit forderten die Kärntner vergeblich nach einem Elfmeter. Praktisch im Gegenzug brachte Lotschoschwili Kara zu Fall und der Schiedsrichter zeigte auf den Elfmeterpunkt. Der Gefoulte verwertete eiskalt und bescherte Rapid damit den erst zweiten Liga-Auswärtssieg gegen die Wolfsberger im sechsten Versuch. Die Hütteldorfer hatten das glücklichere Ende.

Im Anschluss der Partie kritisierten einige WAC Spieler samt Präsident und Trainer die strittigen Entscheidungen des Unparteiischen.



Literatur



Literaturkritik

Stolz und Vorurteil

Stolz und Vorurteil (Originaltitel: Pride and Prejudice) ist der bekannteste Roman der britischen Schriftstellerin Jane Austen. Er erschien 1813.

Stolz und Vorurteil ist ein Entwicklungsroman, in dem sich die beiden Hauptfiguren Elizabeth Bennet und Fitzwilliam Darcy durch die Überwindung einiger Krisen verändern, um sich in neuer Bescheidenheit und Einsicht in ihre Fehler für eine gemeinsame Zukunft zu finden.

Allerdings ist dieses Werk der früh verstorbenen Schriftstellerin nicht nur als Liebesroman zu verstehen, sondern vor allem auch als zeitgenössische Gesellschaftsstudie.

Das Thema einer Liebesgeschichte mit glücklichem Ausgang, die Art seiner Bearbeitung und unsere heutigen Erwartungen an Literatur sichern diesem Jahrhundertwerk auch heute noch eine große Aufmerksamkeit. Infolge unzähliger Auflagen, einiger Verfilmungen und sogar der Umarbeitung in ein Broadway-Musical (1959) ist sein Inhalt einer der bekanntesten der englischsprachigen Literatur; von dem Roman wurden weltweit bisher ca. 20 Millionen Exemplare verkauft.

Es ist eine der bekanntesten und schönsten Liebesgeschichten aller Zeiten. Es steht das Thema, wie man den richtigen Partner findet, im Vordergrund.

Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil die Charaktere sehr liebevoll porträtiert werden. Elizabeth Bennet und Fitzwilliam Darcy gefallen mir als Figuren am besten, da sie eine Entwicklung zum Positiven durchlaufen.

Abb. 1



Abb. 1: https://lh3.googleusercontent.com/proxy/PJHsT9RH-bcL0MChMPkf32dgqThjYkbbQg4ib5umnVnRS336jFpp8w7f61q74kELDnIRd5_JIRnRyn--DZPJrWjOMJ5HmiP_M-liiaCVb_VB_GjpM9k3NbEuhiEaBJ7VwII7sGfy6_9AueE

Medizin



Entdeckung neuer Abwehrzelle liefert mögliche Therapieansätze bei Neurologischen Erkrankungen

Neurologische Erkrankungen wie z.B. Multiple Sklerose schädigen Nervenfasern so stark, dass dieser Schaden bislang nicht wieder rückgängig gemacht werden kann. Forscher der Ohio State University und der University of Michigan entdeckten eine neue Immunzelle, die theoretisch genutzt werden könnte, um den verursachten Schaden rückgängig zu machen und das Fortschreiten von Neurodegenerativen Erkrankungen zu verlangsamen.

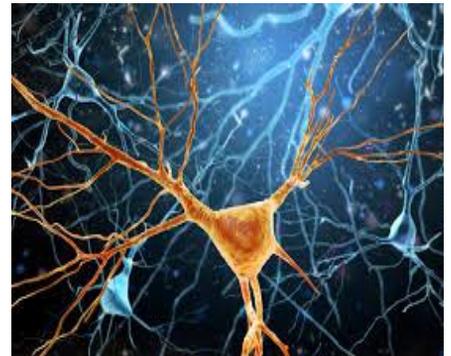


Abb. 2

Durch Untersuchungen an Mäusen fanden die Forscher eine neue Art weißer Blutkörperchen, die Granulozyten. Sie ähneln dem Neutrophil - einer weißen Blutzelle, die im menschlichen Körper Infektionen bekämpft. Jedoch produziert diese neu entdeckte Zelle sogenannte Wachstumsfaktoren, die Nervenzellen dabei helfen sich zu regenerieren. Im menschlichen Körper konnte man eine Unterart dieser Immunzellen identifizieren, die leicht unterschiedliche Eigenschaften besitzen. Laut Benjamin Segal, Professor der Neurologie am Ohio State College of Medicine ist die Fähigkeit dieser Granulozyten das Neuwachstum von durchtrennten Nervenzellen zu stimulieren, beispiellos. "In der Zukunft könnte diese Reihe an Forschung zur Entwicklung neuer Immunotherapien führen, die dann genutzt werden können, um verlorene Neurologische Funktionen in allen möglichen Erkrankungsbildern wiederherzustellen", meinte Segal. In einer Untersuchung wurde Mäusen mit beschädigtem Sehnerv eine Dosis der nicht ausgereiften Granulozyten verabreicht. Daraufhin wuchsen die Nervenfasern wieder zusammen, was bisher in der Medizin noch nicht möglich war. Außerdem behaupten Forscher mithilfe sogenannter Mikroglia-Immunzellen exzessive Neuronenaktivität im Gehirn mindern zu können. Das würde einen extremen Durchbruch in der Therapie von schweren Erkrankungen, wie Alzheimer und der Huntington Krankheit bedeuten.

Die nächsten Schritte in der Forschung bestehen daraus die entdeckten Granulozyten zu sammeln und im Labor zu verbessern. Wenn das gelingt, hoffen die Wissenschaftler die Immunzellen zu injizieren und zu testen, ob Schäden des Zentralen Nervensystems rückgängig gemacht werden können. In Zukunft wäre es dadurch theoretisch sogar möglich schwere Verletzungen des Gehirns und des Rückenmarks zu therapieren. Die Entdeckungen der Immunologen und Forscher sind ein wichtiger Meilenstein im Bereich der Neuropathologie.

Abb. 2 <https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn%3AANd9GcTiZd2Qioaoldv5g0TTIHnS4s9snflgfd99Q&usqp=CAU>

Landwirtschaft



Traktoren

Heutzutage sind Traktoren aus der Landwirtschaft nicht mehr wegzudenken. Sie dienen als Zugmaschine und zum Antrieb für landwirtschaftliche Maschinen. Außerhalb der Landwirtschaft kommen Traktoren in der Forstwirtschaft bei Kommunalbetrieben, im Gartenbau, auf Flughäfen und im Bauwesen zum Einsatz. Es gibt zahlreiche Hersteller zu den bekanntesten zählen unter anderem Steyr, New Holland, Fendt, John Deere, Claas, Deutz, Case, Valtra. Je nach Verwendungszweck unterscheiden sich die Formen und Modelle. Beispielsweise gibt es den Geräteträger für den Hang mit breiter Spur und besonders tiefem Schwerpunkt sodass Umstürze am Steilhang vermieden werden können. Diese werden vor allem im Gebirge, in der Forstwirtschaft oder Almwirtschaft eingesetzt. Außerdem gibt es sehr schmale Traktoren die speziell für den Weinbau bzw. Hopfenanbau geeignet sind. Im Gegensatz dazu gibt es aber auch sehr große Traktoren, die für den Ackerbau im Flachland zum Einsatz kommen.

Gefährliches Arbeiten mit Traktoren:

Bei einem Unfall in Rheinland-Pfalz ist ein Traktor mit Seilwinde etwa 30 Meter abgestürzt. Eine Spezialfirma musste das Fahrzeug aus dem steilen Hang bergen.

Am Montag den 26. Oktober gegen 16:45 Uhr ereignete sich in den Weinbergen über der Ortschaft Longen bei Schweich an der Mosel in Rheinland Pfalz ein nicht alltäglicher Verkehrsunfall, wie die Polizeidirektion Trier berichtet. Arbeiter waren in den Reben mit der Lese beschäftigt und nutzten dazu einen Traktor mit einer Seilwinde.

Damit zogen sie die geernteten Weintrauben den steilen Weinberg hinauf und verluden sie in den angehängten Leseanhänger.

Vermutlich durch eine Fehlbedienung der Seilwinde und des Traktors machte dieser sich selbstständig und rollte etwa drei Meter rückwärts. Das Gespann rutsche dann den steilen Weinberg hinab, überschlug sich und kam nach etwa 30 Metern auf dem Dach zum Liegen, so die Polizei. Zum Unfallzeitpunkt war der Traktor nicht besetzt und so kam glücklicherweise keine Person zu Schaden. Um ein weiteres Abrutschen des Traktors zu verhindern, wurde die Feuerwehr verständigt. Sie sicherte das Gefährt, bis eine Spezialfirma das Fahrzeug aus dem steilen Hang bergen konnte.

Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 15.000 Euro.

